

Projektzusammenfassung

Projektphasen vor dem Mandat „Verlängerung Plattform Stopsmoking.ch 2023-2024“ – Webseite Stopsmoking 2020–2021 und Konvergenz und Weiterentwicklung der Seiten stopsmoking.ch und stop-tabac.ch und der App stop-smoking 2021–2023

In der ersten Projektphase wurde stopsmoking.ch neu aufgebaut. Ziel war eine moderne, nutzerfreundliche Website mit aktuellen Inhalten und klarer Struktur. Das Resultat: Ein frisches Design, mit übersichtlicher Nutzerführung und ein Blog, der monatlich neue Themen rund um den Rauchstopp aufgriff – etwa Covid19 & Rauchen, Frauen & Rauchen oder kardiovaskuläre Risiken. Parallel dazu entstand eine Corona-Kampagne, um Rauchende während der Lockdowns zu unterstützen. Mit einer Landingpage, mehrsprachigen Videos (14 Sprachen, 17 Versionen) und wöchentlichen Social-Media-Posts konnte die Community erreicht und motiviert werden. Die Videos verzeichneten insgesamt 650'000 Views. So wurde der Grundstein gelegt für eine digitale Plattform, die informiert, motiviert und begleitet. In einer nächsten Phase rückte die Zusammenführung von stopsmoking.ch mit stop-tabac.ch in den Fokus – eine komplexe Aufgabe mit vielen Dimensionen: technische, inhaltliche und strategische. Die zwei Plattformen basierten auf unterschiedlichen Systemen (WordPress vs. Joomla und Perl), was erhebliche technische Hürden verursachte. Die Zusammenarbeit zwischen der AT Schweiz und dem Institut für Sozial- und Präventivmedizin Genf (ISG) war jedoch konstruktiv. Zwei ehemalige Mitarbeitenden der ISG konnten bei der AT integriert werden und haben die Konvergenz massgeblich geprägt. Im Rahmen des Übertrages wurden die Wissenschaftlichen Texte von stop-tabac.ch überarbeitet und in höherer Qualität zur Verfügung gestellt. Cubetech wurde mit der Umsetzung der neuen Website beauftragt, die Selbsttests und Chatbots weiterentwickelt, und das neue Design nach mehrfacher Überarbeitung finalisiert.

Mandat „Verlängerung Plattform Stopsmoking.ch 2023-2024“ – Integration des Beratungsangebots

In der letzten Projektphase wurden unter der Leitung des TPF die Plattform stopsmoking.ch und die Rauchstopplinie enger zusammengeführt. Ein zentraler Schritt war die Lancierung des neuen Navigationspunkts „Erfolgreich aufhören“, unter dem das neu geschaffene Beratungsangebot sichtbar platziert wurde. Damit rückten konkrete Unterstützungsangebote stärker ins Zentrum der Plattform. Im Rahmen des UX-Mandats von Liip wurden Schwachstellen der bestehenden Website analysiert und konkrete Empfehlungen zur Verbesserung der Nutzerführung sowie der inhaltlichen Struktur formuliert. Diese Inputs wurden direkt in die Weiterentwicklung integriert und stärkten besonders die Sichtbarkeit zentraler Inhalte – vor allem für ratsuchende Personen. Parallel dazu entwickelte Liip eine komplett neue Markenwelt für stopsmoking, mit Blick auf das kommende Tabakproduktegesetz und die bevorstehende Präsenz von stopsmoking.ch auf Zigarettenpackungen ab 2025. Die technische Umsetzung dieses Relaunches wurde vom TPF an die Agentur Frappant vergeben. Frappant konnte sich schnell einarbeiten und setzte den Relaunch anhand des neuen Styleguides um. Trotz der fristgerechten Umsetzung zeigten sich im Nachgang einige kritische Punkte, die den Erfolg der Plattform zu beeinträchtigen scheinen, wie die Reichweite der Seiten, weiterhin bestehendem Handlungsbedarf in Bezug auf die Selbstmanagementtools Coach und Counter, Umstellung bei den Key Performance Indicators für die neue Webseite. Diese Punkte werden im folgenden Projektverlauf schrittweise und bereinigt werden. Klar erkennbar ist die neue, zielgruppenspezifische Nutzerführung: Ratsuchende und Fachpersonen werden nun getrennt angesprochen, was die Navigation erleichtert, und die Orientierung verbessert.